

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 22. Juli 2015

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0340-IM/a/2015

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5191/J betreffend "Steuerreform schadet Wirtschaftsstandort", welche die Abgeordneten Mag. Roman Haider, Kolleginnen und Kollegen am 22. Mai 2015 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 2 der Anfrage:

Reformen können nur nachhaltig sein, wenn sie auf dem Fundament solider Staatsfinanzen aufbauen. Das Bündel von Maßnahmen zur Gegenfinanzierung der Steuerreform dient daher dem Ziel der Erreichung eines strukturellen Nulldefizits ab dem Jahr 2016. Die Konsolidierung und Absicherung des Budgetpfades ist dabei oberste Priorität. Eine dieser Maßnahmen ist die Anhebung der Kapitalertragsteuer auf den besonderen Steuersatz von 27,5%. Allerdings bleibt der Steuersatz für Geldeinlagen sowie sonstige Forderungen bei Kreditinstituten unverändert bei 25%. Österreich besteuert - wie von der OECD oder der Europäischen Kommission (EK) auch immer wieder angemerkt - Kapital unterdurchschnittlich. So machten die Steuern auf Kapital 2012 nur 6,6% des BIP in Österreich aus (Quelle: EK, Taxation Trends in the European Union, 2014).

Antwort zu den Punkten 3 bis 6 der Anfrage:

Gegen Umsatzverkürzung bei Bargeschäften wird auf Basis der Empfehlungen der Steuerreformkommission eine - international übliche - Registrierkassenpflicht eingeführt. Dabei wird kein fixes Kassensystem vorgeschrieben, sondern das Kassensystem muss lediglich gewisse Voraussetzungen erfüllen. Zur Erleichterung der Anschaffung wird es eine Prämie von € 200 für die Erstanschaffung geben bzw. sind alle Aufwendungen sowohl bei einer Neuanschaffung als auch bei einer Umrüstung im ersten Jahr absetzbar.

Die Registrierkassenpflicht wird für Unternehmen gelten, die einen Jahresumsatz von mehr als € 15.000 p.a. aufweisen, sofern die Barumsätze dieses Betriebes €7.500 im Jahr überschreiten. Sehr viele Unternehmen haben bereits Registrierkassen. Nach Schätzungen des Bundesministeriums für Finanzen stehen derzeit rund 140.000 Kassen in Verwendung.


Eine Registrierkassenpflicht bzw. Belegerteilungspflicht entfällt bei Umsätzen bis zu einem Jahresumsatz von € 30.000 je Betrieb oder wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, die auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder anderen öffentlichen Orten, jedoch nicht in oder in Verbindung mit fest umschlossenen Räumlichkeiten ausgeführt werden und für bestimmte Warenausgabe- und Dienstleistungsautomaten. Betriebe, bei denen keine Gegenleistung durch Bezahlung mit Bargeld erfolgt besteht ebenso keine Registrierkassenpflicht, allerdings unbeschadet einer Belegerteilungsverpflichtung.

Auch für "mobile" Berufe, wie etwa mobile Friseure, Masseur, Hebammen, Schneider oder Tierärzte, werden ungeachtet einer bestehenden Belegerteilungsverpflichtung Erleichterungen geschaffen. Hilfsbetriebe von gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Vereinen sollen weiterhin mit Kassensturz aufzeichnen können. Demgegenüber sollen Verkürzungen in geschätzter Höhe von ca. € 900 Mio. Umsatzsteuer pro Jahr vermieden werden.

Antwort zu den Punkten 7 bis 10 der Anfrage:

Dazu ist auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 4175/J und 5190/J zu verweisen.

Dr. Reinhold Mitterlehner

	Unterzeichner	Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
	Datum/Zeit	2015-07-22T11:00:17+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1184203
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/ . Die Bildmarke und Hinweise zur Verifikation eines Papierausdrucks sind auf https://www.bmfwf.gv.at/amtssignatur oder http://www.help.gv.at/ veröffentlicht.
Signaturwert	kcEuCuJdj7xFFYFJMqfkkHLB+WluDewbhwwFAHWdaJ4SVsS85KodB45rhP8uTZ4IO7CyVA91yAODg95tGFQIt8Fnt87lfnO3rPZUF7iOGaTSQH7k04eulNEqSHcPR6Pv9p22BR9jUBibgnvuz/YvopBRw72nQGc64U5m6QitVr3hxGw6hN7iFVx4TPyWlym3Al932a12DZHB2N5ml3B1btJ7mL+zO6Lrig54CvQdOLgOFyoBlq6A1/i5cpYiIE4t5ZYT+oxkZCN9xivvubbBD9JkZaeBe2KUYj2kLGarHZS2iilKROXqEMFK3i30KeDv30irVE0g2O2HsNaLjMEAA==	